

Ausgabe 04 - Juni 2015

Leben & Wohnfühlen

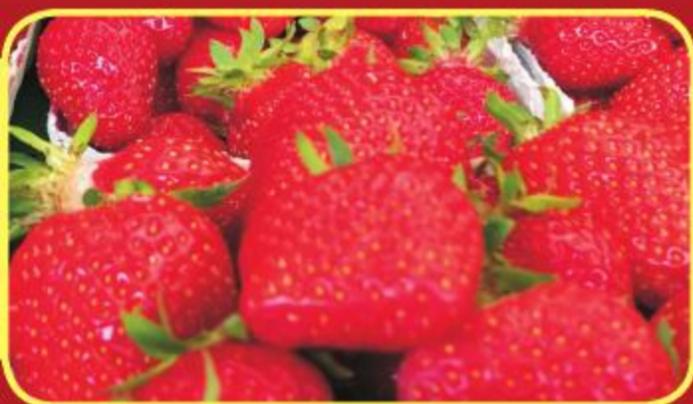
Die Hauszeitung der Bauhilfe Pirmasens



Bauhilfe informiert

Projekte - Mieterfahrt - Tipps





03 Editorial & Impressum

Bauhilfe - Info

04 Getrennter Müll macht Verwertung erst möglich

Bauhilfe Bestand

05 Wohnhaus Christiansgasse 18

Wir stellen uns vor

06 Die Kaufmännische Abteilung

07 Das Sozialmanagement

Bauhilfe - Unsere Mieter

08 Mieter seit 40 und 50 Jahren - Unsere Jubilare
Hauswart Otto Bauer

Bauhilfe - Unterwegs

09 Mit der Bauhilfe kommen Sie ins Fernsehen

Bauhilfe - Rezept

10 Gesund, süß und lecker - die Erdbeerzeit ist da

Bauhilfe - Terminkalender

11 Was geht ab in Pirmasens?
Feste und Veranstaltungen

Bauhilfe-Servicenummern

12 Wichtige Nummern auf einen Blick



Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter der Bauhilfe Pirmasens, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bauhilfe Pirmasens GmbH bieten Ihnen mit der vorliegenden Sommerausgabe der Bauhilfe-Mieterzeitschrift wieder einen Einblick in die tägliche Arbeit der Bauhilfe, viele nützliche Tipps und Informationen.

Sie lernen die neuen Mitarbeiter Ihrer Bauhilfe kennen und erfahren, mit welchen Themen sie sich besonders beschäftigen. Seien Sie gespannt auf die Vielfalt der Aufgaben, mit denen sich die Angestellten der Bauhilfe befassen müssen, damit unsere Mieterinnen und Mieter sich in ihren Wohnungen wohlfühlen können

In vielen Bauhilfe-Häusern sind während des Jahres die Handwerker zu Gast. Erfahren Sie am Beispiel des Gebäudes Christiansgasse 18, welche umfassenden Maßnahmen notwendig sind, damit Wohngebäude den neuen Richtlinien für energiesparendes und Barriere freies Bauen entsprechen. Renovierungen und Sanierungen von Gebäuden werden auch in Zukunft eine wichtige Aufgabe der Bauhilfe Pirmasens sein, damit alle, von den Kleinkindern bis zu den Senioren, eine Wohnung finden, in der sie gut und gerne leben.

Im Sommer zieht es bekanntlich die Menschen nach draußen. Die Sonne und das warme Wetter machen unternehmungslustig. Im Bauhilfe-Terminkalender finden Sie die passenden Hinweise zu den Festen und Veranstaltungen in der Stadt. Und falls Sie lieber zu Hause bleiben und gemütlich mit lieben Menschen Ihren Kaffee trinken: probieren Sie dazu doch einfach mal das tolle Erdbeerrezept!

Gemeinsam mit dem Geschäftsführer, Herrn Ralph Stegner, und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Ihrer Bauhilfe Pirmasens GmbH wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer.

Mit freundlichen Grüßen

Helga Knerr

Aufsichtsratsvorsitzende, Bauhilfe Pirmasens GmbH

Impressum

Herausgeber:

Bauhilfe Pirmasens GmbH
Kommunale Wohnungsbaugesellschaft
Adam-Müller-Straße 69 · 66954 Pirmasens
Telefon 0 63 31 - 51 29 0 · Telefax 0 63 31 - 51 29 44
info@bauhilfe-ps.de · www.bauhilfe-ps.de

Redaktion:

Ralph Stegner, Geschäftsführer (V.i.S.d.P.),
Helga Bügel, Fabian Lauer, Christine Linn,
Björn Müller, Hansheiner Ritzer
Telefon 0 63 31/51 29-0
redaktion@bauhilfe-ps.de

Redaktionsadresse:

Bauhilfe Pirmasens
Adam-Müller-Straße 69 · 66954 Pirmasens
Telefon 0 63 31 - 51 29 0 · Telefax 0 63 31 - 51 29 44

Fotos:

Mitarbeiter der Bauhilfe Pirmasens, Südzucker, Saarländischer Rundfunk

Grafische Gestaltung und Layout:

Kunststück - Büro für grafische Gestaltung
Waisenhausstraße 5
66954 Pirmasens

Druck:

Komet Druck- und Verlagshaus GmbH
Molkenbrunner Straße 10
66954 Pirmasens

Auflage:

1.800 Exemplare

Erscheinungsweise:

2 Ausgaben im Jahr - 04. Ausgabe - Juni 2015

Getrennter Müll macht Verwertung erst möglich

Ob Staubsaugerbeutel oder Babywindel, ob Katzenstreu oder Papiertaschentücher - Restabfall entsteht überall. Doch vieles, was täglich in der grauen Tonne landet, ist gerade kein „Rest-Müll“. Häufig handelt es sich um wiederverwertbare Wertstoffe. Diese Verschwendung von begrenzten Rohstoffen belastet nicht nur unsere Umwelt - sondern auch Ihren Geldbeutel. Nutzen Sie deshalb die verschiedenen Behälter, die Ihnen bereitgestellt werden. Diese erleichtern Ihnen das Trennen der täglichen Abfälle und den Entsorgungsbetrieben die Verwertung des Abfalls!

Blaue Tonne für Altpapier	Braune Tonne für Biomüll	Gelber Sack für Verpackungen	Graue Tonne für Restmüll
Zur Sammlung von Papier und Pappe.	Organische Abfälle, z.B. Obst- und Gemüseabfälle, Speisereste, aber auch Pflanzenreste, zerkleinerte Hecken und Rasenschnitt entsorgen Sie in der Biotonne.	Der „Gelbe Sack“ ist das Sammelsystem für sogenannte Leichtverpackungen, wie z.B. für Joghurtbecher, Konservendosen, Getränkekartons usw.	In dem Behälter entsorgen Sie z.B. Straßenkehricht, Hygieneartikel, Staubsaugerbeutel, Zigarettenkippen sowie Kleintiermist, Hundekot und Katzenstreu. Verpackungen aus Glas gehören in die Glascontainer.
Die Behälter werden 14-täglich geleert.	Bitte füllen Sie die organischen Abfälle nicht lose in die Biotonnen ein. Zum Einpacken der Bioabfälle sind Zeitungspapier, Küchenkrepp oder Papiertüten sehr geeignet. Das großzügige Verpacken der Bioabfälle in Papier verhindert die Eiablage durch Fliegen und damit auch die Madenbildung. Das Einwickeln reduziert die Feuchtigkeit in der Biotonne und vermindert Geruchsprobleme.	Die Gelben Säcke werden 14-täglich abgeholt und sollten frühestens am Tag vor der Abholung bereitgestellt werden.	Die Restmülltonnen werden ebenfalls 14-täglich entleert.
	Die Behälter werden 14-täglich, im Sommer wöchentlich, geleert.	Gerade für den Inhalt der Gelben Säcke interessieren sich nämlich auch Hunde, Katzen oder Vögel. Aber auch Ungeziefer wie Mäuse und Ratten werden angelockt, weshalb die Säcke nicht unnötig lange im Freien stehen sollten.	Sollte die Restmülltonne mal nicht ausreichen, können Sie graue Restmüllsäcke mit der Aufschrift „Abfallentsorgung Pirmasens“ im Bürger-Service-Center am Exerzierplatz und in einigen Supermärkten kostenpflichtig erwerben und bei der Leerung neben der Restmülltonne bereitstellen.
		Wenn Sie neue Gelbe Säcke benötigen, können Sie diese im Bürger-Service-Center am Exerzierplatz kostenlos abholen.	

Informationen zur Abfuhr

Bitte stellen Sie die Abfallgefäße am Abfuhrtag rechtzeitig, das heißt bis 6:00 Uhr am Straßenrand bereit. Wenn Sie die Behälter mit den Griffen zur Fahrbahn abstellen, erleichtern Sie den Müllwerkern die Arbeit. Und lassen Sie die Behälter stehen, bis sie geleert sind. Die Leerung kann auch erst am späten Nachmittag oder abends erfolgen.

Text: Abfallkalender 2015, Stadt Pirmasens

Wohnhaus Christiansgasse 18

Zentrumsnahe Wohnlage, attraktiver Wohnraum und nette Nachbarschaft



Zentral gelegen mit vielen Einkaufsmöglichkeiten, einem barrierefreien Zugang und einem Aufzug – diese Merkmale zeichnen das Mehrfamilienhaus in der Christiansgasse aus. Auf über 852m² Wohnfläche, welche sich auf 15 Wohnungen verteilen, lässt es sich ruhig und dennoch zentral leben.

Die moderne Immobilie, welche 1969 erbaut und 2009 für knapp 341.000 Euro modernisiert wurde, bietet eine gedämmte Fassade, einen behindertengerechten Zugang und eine hilfsbereite und freundliche Nachbarschaft.

Text/Foto: Bauhilfe Pirmasens



Vor der Modernisierung



Nach der Modernisierung

Es war einmal ein Major namens Christian Pfersdorff

Benannt wurde die Christiansgasse übrigens um 1770 nach dem Major Christian Pfersdorff. Dieser war zur Zeit des Landgrafen Ludwig IX Offizier und verstarb im Jahr 1771. Die Straße reichte ursprünglich nur bis an die Horebstraße, während sie heute noch darüber hinausführt. Der obere Teil der Gasse wurde früher „S Meyers Gass“ genannt, nach dem Wagnermeister Heinrich Meyer.

Quelle: Stadtverwaltung Museen und Archive

Pirmasenser Geschichte

Wir bieten **Wohnraum zum Wohnfühlen**

Die Kaufmännische Abteilung der Bauhilfe

Die Kaufmännische Abteilung bietet ein verantwortungsvolles Aufgabengebiet und wird von einem Team mit fünf Damen betreut.



Im Bild (v.l.n.r.): Monika Zimmer, Petra Naab-Korz, Jessica Nähse, Silke Koch und Christine Linn.

Eher "hinter den Kulissen" ist die Kaufmännische Abteilung der Bauhilfe tätig.

Dass die Zahlen stimmen, dafür ist gemeinsam mit **Abteilungsleiterin Christine Linn** bereits seit Jahren ein erfahrenes Damen-Team zuständig.

Zuständig für das **Mahn- und Klagewesen** ist **Monika Zimmer**, die Fäden für die **Betriebskostenabrechnung** laufen bei **Jessica Nähse** zusammen, die bis zu ihrer kürzlichen Heirat als Frau Bastian für viele Mieter ein Begriff war.

Die **Mietenbuchhaltung** liegt in den Händen von **Petra Naab-Korz** und für die **Finanzbuchhaltung** zeichnet **Silke Koch** verantwortlich.

Text/Foto: Bauhilfe Pirmasens

Ihr Meisterbetrieb

Gips- und Stukkateurgeschäft

Klaus Kölsch

Innen- und Außenputz
Schimmelbekämpfung
Entfeuchtungstechnik

Trockenausbau
Dämmarbeiten
Lehmputze

66955 Pirmasens · Kettrichhofstraße 17
Telefon: 0 63 31/4 57 34

VEMA
ELEKTRO GmbH

- Elektro-Anlagen für Industrie- und Wohnungsbau
- Beleuchtungsanlagen
- Infrarotheizungen
- Elektrogeräte
- Reparaturen

Flurstraße 23 • 66978 Donsieders **Telefon 06333-3306**
E-Mail: vema-elektro@t-online.de Internet: www.vema-elektro.de

Das Sozialmanagement der Bauhilfe

Sozialmanagement wird bei der Bauhilfe schon immer großgeschrieben, weshalb zum 01. April 2015 das Team um zwei weitere Mitarbeiter verstärkt wurde.

Immer wenn es gilt, Probleme zu lösen, die über das eigentliche Wohnen hinausgehen, dann ist das Sozialmanagement für Sie da.

Als langjährige Mitarbeiterin ist die 56-jährige Diplom-Kauffrau Heike Sprau erste Ansprechpartnerin, wenn es um Probleme mit Behörden geht, wenn Anträge gestellt werden müssen oder wenn eine Wohnung krankheits- oder altersbedingt auf spezielle Bedürfnisse angepasst werden soll.

Ihr zur Seite stehen seit April zwei neue Mitarbeiter. Hansheiner Ritzer betreut bereits seit Beginn der Planungen vor fast 10 Jahren das Bauhilfe-Modellprojekt PS:patio! im Winzler Viertel auf selbstständiger Basis. PS:patio! gehört auch weiterhin zu seinem Aufgabenbereich, wie auch die Weiterentwicklung neuer Wohnformen für alle Alters- und Nutzergruppen. Herr Hansheiner Ritzer ist 58 Jahre alt und war vor seiner Tätigkeit bei der Bauhilfe lange Jahre als Redakteur für eine Pirmasenser Lokalzeitung tätig.



Im Bild (v.l.n.r.): Albert Wolf, Heike Sprau und Hansheiner Ritzer

Mit Albert Wolf wurde ein weiterer erfahrener Mann in das Sozialmanagement-Team integriert. Der 63-jährige war schon als Übersetzer, Soldat bei der NATO, im Katastrophenschutz und beim Roten Kreuz tätig. Die soziale und pflegerische

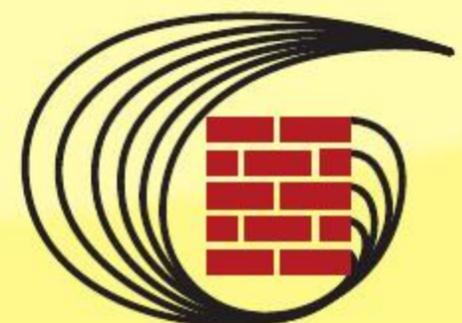
Kompetenz, die er hier gesammelt hat, bringt er jetzt vor allem im Bereich „begleitendes Wohnen“ bei der Bauhilfe ein.

Text/Foto: Bauhilfe Pirmasens



Auch die **Technische Abteilung** wurde mit einem neuen Mitarbeiter ergänzt. Peter Heber arbeitet seit März 2015 für die Bauhilfe und übernimmt Aufgaben in der Objektbetreuung und Modernisierung. Seinen Abschluss zum Diplom-Ingenieur (FH) hat der 37-Jährige an der Fachhochschule in Kaiserslautern gemacht und war danach für verschiedene Architekturbüros tätig.

Text/Foto: Bauhilfe Pirmasens



Die Bauhilfe bedankt sich für Engagement und Treue

50 bzw. 40 Jahre bei der Bauhilfe zu wohnen bedeutet nicht nur ein klares Bekenntnis zum Quartier, sondern das ist auch ein klares Bekenntnis der Jubilare zu uns als Vermieter.



Rein, raus und zack in die nächste Wohnung: So handhaben es heute viele Mieter. Dass es auch anders geht, beweisen unsere Jubilare.

Seit 40 bzw. 50 Jahren halten sie der Bauhilfe die Treue und dafür bedanken wir uns recht herzlich.

50 Jahre

- Gerda Weinisch
- Hans Ernst
- Elisabeth Heg
- Erika Hermann
- Julius Hermann
- Julius Weber
- Elisabeth Geibert
- Madeleine Dahler

40 Jahre

- Horst und Christa Weidler (im Bild links)
- Erich Bixler
- Johanna Feiner
- Helmut Reuß
- Waldemar Kuch
- Teresa Trunschke

Text/Foto: Bauhilfe Pirmasens



Ein großes Dankeschön an unseren Hauswart der Wohnanlage Berliner Ring 82-86, Herrn Otto Bauer.

Herr Otto Bauer kümmert sich seit über 10 Jahren nicht nur um die Ordnung und Sauberkeit der Anlage, er ist auch der erste Ansprechpartner vor Ort für die Mieter und die Mitarbeiter der Bauhilfe.

Text/Foto: Bauhilfe Pirmasens

Mit der Bauhilfe kommen Sie ins Fernsehen

Mieterinnen und Mieter besichtigen den Saarländischen Rundfunk



Im Anschluss an die Führung durch das Sendezentrum haben die Teilnehmer unserer Mieterfahrt die Möglichkeit, das gastronomische Angebot auf dem Halberg zu nutzen und sich bei Kaffee und Kuchen zusammensetzen. Wer sich noch für die Geschichte des Halbergs interessiert, kann bei einem kurzen Spaziergang das Schloss aus dem 19. Jahrhundert oder die fast 2000 Jahre alte römische Mithrasgrotte erkunden. Gegen 18 Uhr treten wir dann die Rückreise an und sind eine Stunde später wieder in Pirmasens.

Das Angebot richtet sich in erster Linie an unsere jung gebliebenen, älteren Mieterinnen und Mieter. Anmeldungen zur Teilnahme sind ab sofort unter Telefon 06331 512926 oder per E-Mail h.sprau@bauhilfe-ps.de bei Frau Heike Sprau möglich. Für die Busfahrt entstehen Kosten in Höhe von 12 € pro Person. Die genauen Haltestellen für Abfahrt und Rückkehr werden den Teilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben. (hhr)

Wie funktioniert eigentlich Radio? Und wie kommen die Nachrichten aus der Region ins Fernsehen? Wenn Sie das schon immer mal genauer wissen wollten, hat die Bauhilfe genau das richtige Angebot für Sie.

Hörfunk oder Fernsehen entsteht, sondern auch einen realen Eindruck von der Arbeit der Journalisten, Redakteure und Moderatoren, die die Sendungen vorbereiten und präsentieren.

Am Mittwoch, 9. September, fahren wir mittags ab 12 Uhr mit dem Bus nach Saarbrücken. Im Funkhaus auf dem Halberg werden wir zu einer etwa zweistündigen Führung durch die Redaktionen und Studios erwartet. Dabei erhält der Besucher nicht nur einen Einblick, wie eine Sendung in

Hautnah erlebt man zum Beispiel mit, wie das vielköpfige Fernseh-Team im modernen virtuellen Studio zusammenarbeiten muss. Aufregend ist es auch, wenn man während einer Live-Sendung in einem Hörfunkstudio direkt neben dem Moderator steht und peinlichst auf das Rotlicht achten muss.

Text/Foto: Bauhilfe Pirmasens/Saarländischer Rundfunk

Tagesprogramm am Mittwoch, 09. September 2015

ab 12.00 Uhr	Abfahrt in Pirmasens
13.30 Uhr	Ankunft in Saarbrücken, Halberg
14.00 Uhr	Führung Funkhaus
ab 16.00 Uhr	Zeit zur freien Verfügung / Kaffeetrinken / Spaziergang
18.00 Uhr	Abfahrt in Saarbrücken
19.00 Uhr	Ankunft in Pirmasens

Anmeldung bis 17. August 2015

bei Ihrer Ansprechpartnerin Frau Heike Sprau
Telefon: 0 63 31 / 51 29 26
E-Mail: h.sprau@bauhilfe-ps.de
Die Fahrt kostet 12 Euro.

Gesund, süß und lecker - die Erdbeerzeit ist da



Erdbeeren sind eine sommerliche Köstlichkeit. Sie stecken voller gesunder Inhaltsstoffe und haben kaum Kalorien. Es gibt viele Möglichkeiten die rote Frucht zu genießen, z.B. als feine Erdbeerkonfitüre. Wir haben für Sie ein Rezept der

Firma Südzucker herausgesucht und wünschen viel Spaß bei der Zubereitung und natürlich auch beim Genießen der süßen Verführung.



Zutaten:

Ergibt ca. 1400 ml:

- 1000 g Erdbeeren (unvorbereitet gewogen)
Saft von 2 Zitronen (=80 ml = 4 El)
- 1000 g Südzucker Gelier Zucker 1plus1 (= 1 Päckchen)

Zubereitung:

1. Die Erdbeeren unvorbereitet abwiegen, waschen und gut abtropfen lassen. Die Erdbeeren putzen, dabei den grünen Stielansatz entfernen.
2. Die Früchte zusammen mit dem Saft der Zitronen im Mixer pürieren.
3. Das Fruchtpüree in einen großen Topf füllen, das ganze Paket Gelierzucker zu dem noch nicht erhitzten Fruchtpüree geben und gut unterrühren.
4. Dann den Topf mit dem Kochgut auf die Herdplatte stellen und die Masse auf höchster Stufe unter intensivem Rühren zum Kochen bringen, bis das gesamte Kochgut kräftig sprudelt. Jetzt beginnt die Kochzeit! 4 Minuten sprudelnd auf höchster Stufe kochen lassen, dabei nicht aufhören zu rühren, auch nicht bei Schaumbildung.
5. Gelierprobe: Nehmen Sie kurz vor Ablauf der Kochzeit den Kochlöffel oder Tellerbesen aus dem Topf und lassen Sie die heiße Masse abtropfen. Wird der letzte Tropfen fest, wird auch die Konfitüre fest. Andernfalls verlängern Sie die Kochzeit um 1-2 Minuten.
6. Den Topf vom Herd nehmen. Heiß ausgespülte Gläser zügig mit der heißen Masse randvoll füllen und sofort mit Schraubdeckel verschließen. Konfitüregläser abkühlen lassen - nicht unnötig bewegen.

Tipps:

Dieses Basis-Rezept funktioniert auch mit den beiden anderen Südzucker-Gelierzuckersorten. Die Fruchtmenge wird entsprechend der Packungsanweisung zugegeben, der Saft einer Zitrone ist ausreichend.

500 g Gelier Zucker 2plus1 (= 1 Päckchen) für 1000 g Erdbeeren (unvorbereitet gewogen) ergibt ungefähr 1100 ml Brotaufstrich.

500 g Gelier Zucker 3plus1 (= 1 Päckchen) für 1500 g Erdbeeren (unvorbereitet gewogen) ergibt ungefähr 1700 ml Brotaufstrich.

Susis Tipp:

Als pikante Variante ist die Zugabe von grünem Pfeffer ein Klassiker:
Dafür nehmen Sie 1-2 TL grüne Pfefferkörner (bei grünem Pfeffer in Lake diese vorher abgießen).

Text/Foto: Südzucker

Was geht ab in Pirmasens? Feste und Veranstaltungen

Wann?	Was?	Wo?
Juni	27.06. - 28.06.2015	Fehrbacher Dorffest
	27.06. - 28.06.2015	Tag der Architektur
Juli	10.07. - 12.07.2015	Dorffest Gersbach
	12.07.2015	Spielfest am Eisweiher
	18.07. - 19.07.2015	Windsberger Worschdzipfelfeschd
	18.07. - 19.07.2015	Mittelalterlicher Markt
	24.07.2015	PLUB-Sommerfest „Schools out“
	31.07. - 01.08.2015	Schlabbeflickerfest
August	07.08. - 08.08.2015	Ruhbankfest
	28.08. - 02.09.2015	Grenadiermarkt
	29.08.2015	Deutsch-Französischer Wochenmarkt
September	03.09. - 05.09.2015	6. Schloßplatz Kino-Open-Air
	12.09.2015	Tag der offenen Tür
	18.09. - 20.09.2015	Exefest
	27.09.2015	Tag der offenen Tür
November	06.11. - 08.11.2015	Novembermarkt
	27.11. - 30.12.2015	Belznickelmarkt
Dezember	27.12.2015	Verkaufsoffener Sonntag

Text/Foto: Bauhilfe Pirmasens



Alle wichtigen Telefonnummern auf einen Blick

Notruf außerhalb der Geschäftszeiten:
01 71 - 7 78 32 11

Bauhilfe Pirmasens GmbH

Adam-Müller-Str. 69
66954 Pirmasens
Telefon 0 63 31 - 51 29-0
Telefax 0 63 31 - 51 29-44
info@bauhilfe-ps.de

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag - Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Geschäftsführung

Geschäftsführer

Ralph Stegner
Telefon 0 63 31 - 51 29 20
geschaeftsfuehrung@bauhilfe-ps.de

Sekretariat Geschäftsführung

Helga Bügel
Telefon 0 63 31 - 51 29 21
h.buegel@bauhilfe-ps.de

Kundencenter / Servicetheke

Kundencenter / Servicetheke Abteilungsleiter Kundencenter, Wohnungsvermittlung, Mieter- und Objektbetreuung

Erwin Bold
Telefon 0 63 31 - 51 29 40
e.bold@bauhilfe-ps.de

Mathias Reiser
Telefon 0 63 31 - 51 29 43
m.reiser@bauhilfe-ps.de

Kundencenter / Kasse

Christina Straßel
Telefon 0 63 31 - 51 29 32
c.strassel@bauhilfe-ps.de

Sylvia Gerhard
Telefon 0 63 31 - 51 29 31
s.gerhard@bauhilfe-ps.de

Sozialmanagement

Heike Sprau
Telefon 0 63 31 - 51 29 26
h.sprau@bauhilfe-ps.de

Hansheiner Ritzer
Telefon 0 63 31 - 51 29 54
hh.ritzer@bauhilfe-ps.de

Albert Wolf
Telefon 0 63 31 - 51 29 59
albert.wolf.luwi@outlook.de

Mieter- und Objektbetreuung

Mathias Reiser
Telefon 0 63 31 - 51 29 43
m.reiser@bauhilfe-ps.de

Bernd Martin
Telefon 0 63 31 - 51 29 55
b.martin@bauhilfe-ps.de

Björn Müller
Telefon 0 63 31 - 51 29 45
b.mueller@bauhilfe-ps.de

Gerhard Sommer
Telefon 0 63 31 - 51 29 41
g.sommer@bauhilfe-ps.de

Mieterbetreuung / Reparaturannahme

Dieter Dechert
Telefon 0 63 31 - 51 29 42
d.dechert@bauhilfe-ps.de

Kaufmännische Abteilung

Abteilungsleiterin Kaufmännische Abteilung

Christine Linn
Telefon 0 63 31 - 51 29 27
c.linn@bauhilfe-ps.de

Finanzbuchhaltung / Rechnungswesen

Silke Koch
Telefon 0 63 31 - 51 29 24
s.koch@bauhilfe-ps.de

Rechnungswesen

Petra Naab-Korz
Telefon 0 63 31 - 51 29 19
p.naab-korz@bauhilfe-ps.de

Kaufm. Objektbewirtschaftung, Mahn- und Klagewesen

Monika Zimmer
Telefon 0 63 31 - 51 29 12
m.zimmer@bauhilfe-ps.de

Betriebskosten

Jessica Nähse
Telefon 0 63 31 - 51 29 18
j.bastian@bauhilfe-ps.de

Technische Abteilung

Abteilungsleiter

Technische Abteilung

Reiner Schacker
Telefon 0 63 31 - 51 29 58
r.schacker@bauhilfe-ps.de

Sekretariat Technische Abteilung

Alexandra Shy
Telefon 0 63 31 - 51 29 51
a.shy@bauhilfe-ps.de

Rechnungsprüfung /

Modernisierung

Petra Wendel
Telefon 0 63 31 - 51 29 53
p.wendel@bauhilfe-ps.de

Technische Objektbetreuung /

Modernisierung

Peter Heber
Telefon 0 63 31 - 51 29 52
p.heber@bauhilfe-ps.de

Die Bauhilfe wünscht Ihnen eine schöne Sommerzeit!
Senden Sie uns Ihre schönsten Urlaubsbilder!
Die originellsten Fotos werden wir in der nächsten Ausgabe veröffentlichen.